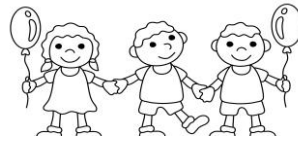


Fit für die Schule



Was kann für einen gelingenden Übergang vom Kiga/der Kita zur Schule geübt werden?

• Sozialverhalten + Teamfähigkeit

- Geduld lernen, indem Sie Ihr eigenes Gespräch nicht immer sofort unterbrechen, wenn Ihr Kind dazwischenruft.
- anregen, anderen Menschen zu helfen (fördert auch die Empathiefähigkeit)
- Das gemeinsame Spiel fördert die Teamfähigkeit+Ihr Kind lernt, Rücksicht zu nehmen+Regeln einzuhalten
- Trauen Sie sich, Grenzen einfordern, damit Ihr Kind weiß, woran es bei Ihnen ist.
- den Unterschied zwischen eigenen und fremden Dingen kennen und respektieren

• Selbstständigkeit

- Nase putzen üben, das An- und Ausziehen der (Sport-) Kleidung üben, Transport eines Wasserglases (fürs Malen mit Wasserfarben wichtig)
 - die Kindergartentasche selbstständig tragen und nicht tragen lassen 😊
 - Jacken und Schuhe öffnen und schließen üben
 - alleine auf die Toilette gehen können
- Diese Punkte sind sehr wichtig, weil sich eine Lehrkraft nicht gleichzeitig um ca. 25 Kinder kümmern kann.**

• Sprachliche Kompetenzen

- **Wortschatz:** Kindern Begriffe deutlich vorsprechen, benennen, erklären (z.B. auf dem Nachhauseweg vom Kiga, die Straßenschilder, Farben, Pflanzen, Tiere (alles, was man so sieht)
→**Je größer der Wortschatz, desto besser wird Ihr Kind dem Unterrichtsgeschehen folgen können.**
- **Bilderbücher anschauen:** Wörter erklären, Kindern zum Inhalt der Geschichte Fragen stellen, Kinder dazu anhalten, GANZE Sätze zu formulieren, Sätze/Grammatik sofort korrigieren
- **beim Anziehen:** Kleidungsstücke benennen, mit rechts und links verbinden (rechter Strumpf, linker Strumpf)
→**hilft den Kindern bei der Orientierung, z.B. rechte Heft-/Buchseite, linke Heft-/Buchseite**
- **beim Tisch decken/abräumen:** Geschirr und Besteck benennen lassen
- **bei Sprachauffälligkeiten:** Kinderarzt um ein Rezept für Logopädie bitten
→**Je deutlicher ein Kind Laute sprechen kann, desto besser wird es Wörter hören+schreiben können.**

• Ordnungsverhalten+Handlungsplanung

- die Toilette sauber hinterlassen
 - den Mund nach dem Essen selbstständig sauber machen
 - Stifte immer gleich ins Mäppchen räumen (dann geht weniger verloren 😊), Farben kennen („Holt bitte euren grünen Schnellhefter aus dem Fach.“), im Buch/Heft blättern können (In welche Richtung geht es vorwärts/rückwärts?)
 - Straßen-/Hausschuhe ordentlich hinstellen, die Jacke selbstständig aufhängen können, einen festen Platz für Mütze und Handschuhe nutzen und Zuhause die Vesperdosen/Getränkeflaschen selbstständig öffnen und aus der Kindergartentasche ausräumen können...
- In der Schule finden sehr viele Kinder ihre Schuhe/Jacken/Mützen etc. nicht.** 😊

- **Kognitive Kompetenzen**

Werden z.B. durch kleine Anweisungen gefördert:

- „Geh bitte in dein Zimmer, mache das Licht an und hole einen frischen Schlafanzug.“
→ **In der Schule werden oft mehrere Arbeitsanweisungen hintereinander gegeben.**
- Konzentrationsfähigkeit üben (mind. 15 min ausdauernd an etwas dranbleiben können-malen, basteln, Lego bauen, dabei nicht mit anderen Dingen ablenken)
- vergleichen können (größer-kleiner), Gegenstände sortieren/ordnen (nach Farben, von groß nach klein etc.)
- Richtungsangaben kennen (rechts, links, drüber, drunter, neben, vorwärts, rückwärts...)
- zeitliche Abläufe kennen (erst, danach, zum Schluss...)
- vorwärts+rückwärts bis/von 10 zählen können, Zahlensymbole kennen, Zahlwörtern/-symbolen Mengen zuordnen (Zusammenhang), Mengen bis 5 erfassen, Mengenvorstellung haben (6 ist mehr als 3, 2 ist weniger als 4 usw.)

- **Motorische Kompetenzen**

Feinmotorik:

- (Aus-)schneiden von geraden Linien und Kreisbewegungen, geometrische Figuren zeichnen und anmalen (spielerisch: z. B. Viereck→Haus, Dreieck→Dach, Kreis→Sonne), **Knöpfe, Knoten und Deckel** öffnen (Trinkflasche/Vesperdose) und einen Stift richtig halten können (**sonst verkrampt die Hand-/Armmuskulatur**)

Grobmotorik:

- z.B. die Balance beim Laufen von Treppen und beim Binden der Schuhe in der Hocke halten können, auf einem Bein stehen können, Ball werfen und fangen und ausdauernd zu Fuß gehen können (mind. 20 Minuten)

- **Emotionale Stabilität**

- es aushalten können, wenn man sein Wissen nicht (gleich) mündlich mitteilen darf (wird nicht aufgerufen, obwohl man streckt)
- lernen, sich mitzuteilen und nicht gleich zu weinen, wenn man etwas nicht findet
- *Ich-Botschaften aussprechen* und *STOP* sagen können

- **Stillsitzen, Ausdauer + Leistungsbereitschaft**

- Das ruhige Sitzen ist in der Schule enorm wichtig, damit kein Kind beim Lernen abgelenkt wird. Dies kann dadurch gefördert werden, dass ein Kind z.B. nicht immer gleich nach dem Essen aufstehen darf.
- Spiele auch mal zu Ende spielen lassen, auch, wenn das Kind keine Lust mehr hat
→**fördert die Ausdauer**
- Vorfreude auf die Schule machen, Ihr Kind motivieren und loben, wenn etwas gelingt
→**wichtig für die Eigenmotivation+Leistungsbereitschaft** 😊

⇒ Sollten manche Fertigkeiten Ihres Kindes bis Schulbeginn noch nicht so stark ausgeprägt sein, vertrauen Sie darauf, dass es diese im Laufe des ersten Schuljahres entwickeln wird.

Ihr Kind schafft das!!

**WIR WÜNSCHEN IHREM KIND ALLES GUTE UND IM HERBST EINEN GANZ TOLLEN
SCHULSTART MIT POSITIVEN ERLEBNISSEN!** 😊